



# JAHRESBERICHT 2023

Verein LaufeHuus  
Schutzrain 7  
4242 Laufen

[info@laufehuus.ch](mailto:info@laufehuus.ch)  
[www.laufehuus.ch](http://www.laufehuus.ch)

# Inhalt Jahresbericht 2023

## Berichte aus dem Vorstand

Bericht der Präsidentin	3
Vorstellung Gian-Duri Mögling	5

## Finanzbericht

Jahresrechnung 2023	7
Anhang zur Jahresrechnung 2023	9
Bericht der Revisionsstelle	12
Budget 2024	13

## BruggeZimmer & Wohnhilfe

Berichte aus dem BruggeZimmer	14
Statistische Angaben	16
Bericht der Wohnhilfe	17

## Dank, Organisation & Adressen

Danksagung	19
Organisation	19
Kontakt	19



## Ein bunter Strauss von «Strategien»

Liebe Lesende

**Überlebensstrategien** zu haben ist keinem Mitmenschen abzusprechen - und doch können diese ganz schön herausfordernd sein! Das Nachtdienst-Team lernte innerhalb weniger Wochen einige Gäste kennen, die sehr ausgeprägte Strategien entwickelt hatten, das Leben um sich herum zu erklären oder irgendwie gestaltbar zu halten. Jede und jeder war dabei unterschiedlich herausgefordert, Austausch und gegenseitige Unterstützung waren und sind gefragt.

Betroffen wurden wir alle durch den Tod eines jungen Mannes, der längere Zeit bei uns Gast gewesen war.

Die ensa-Kurse, Erste Hilfe für psychische Gesundheit, werden seit letztem Jahr dem Team zur Weiterbildung angeboten. Ein Teammitglied hat den Kurs bereits besucht und kann davon profitieren.

Der Vorstand wollte die **Strategien des Vereins und des Miteinanders** überdenken. Wir trafen uns mit einer Coach an einem Samstagmorgen und konnten dabei Kommunikationswege und Verantwortlichkeiten klären, bzw. erkennen, wo Handlungsbedarf ist. Mit dabei waren die neuen Wohnbegleiterinnen, Noemi Nobs und Michaela

Hänggi, beides Sozialarbeiterinnen. Sie beide stellen ihre Zeit als Fachfrauen zur Verfügung, dafür gebührt ihnen grosser Dank. Da die Untermieter, die seit 2021 im Haus wohnten, weitergezogen waren, konnten die Wohnbegleiterinnen bereits mitentscheiden, wer neu einzog und mit der neuen Untermieterin die **Wohn- und Begleitstrategie** festlegen und einüben.

Zwei der Gründungsmitglieder verliessen den Vorstand im Sommer: Wir danken Marianne Hänggi für ihr Wirken u. a. als Aktuarin, Prisca Jeanloz für ihren Pioniergeist, ihren Rundum-Einsatz und die guten Strukturen, die sie zusammen mit der Co-Leitung Nachtdienst, Ursula Engist, aufgebaut hat.

Ursula Engist blieb noch im Nachtdienstteam, hat die Leitung aber weitergegeben. Alyssa Schneider übernahm die Aufgabe der Nachtdienst-Teamleitung und stellt sich auch als Vorstandsmitglied zur Verfügung. Sie leistet grosse Arbeit. Ein **Strategie-wechsel** ist es diesbezüglich, dass wir nun nur noch eine Person als Leiterin Nachtdienst haben, an ihrer Seite aber eine Stellvertretung.

Mit Standaktionen im Birscenter und beim Coop (Tag der guten Tat), mit Inseraten an der Uni Basel und Aufrufen auf Social Media konnten neue

Teammitglieder gefunden werden sowie auch ein weiteres neues Vorstandsmitglied. Von Gian-Duri Mögling lesen Sie auf einer der nächsten Seiten.

Im August hiessen wir Behördenmitglieder und alle Interessierten am Tag der Offenen Tür willkommen.

**Neue Strategien** fanden wir für den Betrieb LaufeHuus in den Gebieten Buchhaltung Jahresabschluss, Gebäudeunterhalt, Einkauf und Reinigung, welche wir auslagerten. Eine Treuhandfirma übernimmt im Spezialtarif neu den Jahresabschluss. Im Herbst meldete sich auf eine Anfrage hin Martin Bärtschi, der seither wie ein Heinzelmann Leuchtkörper auswechselt, Steckdosen flickt, Schlösser ersetzt sowie die Handwerksarbeiten koordiniert. Eine neue Freiwilligen-Gruppe startete ihren Dienst für das LaufeHuus im Dezember: die Einkaufsgruppe mit Angela Lo Piccolo, Hannelore Bommer und Craig Imler macht wöchentlich den Einkauf für Küche und Haushalt, was eine grosse Entlastung für den Betrieb bedeutet. Danke!

**Herzlich danke ich allen**, die es mit ihrer Zeit, Expertise und Freundlichkeit ermöglichen, Menschen in Notsituationen eine gute Bleibe über Nacht und der Untermieterin ein friedliches sicheres Wohnen zu bieten.

Herzlich danke ich meinen Kollegen und Kolleginnen im Vorstand, allen Spendern und Spenderinnen und allen, die dem Verein LaufeHuus gegenüber wohlgesinnt sind, uns auch mit einmaligem Einsatz Anerkennung zeigen und Entlastung bieten.

Die Belegungszahlen zeigen es: das LaufeHuus wird genutzt, sein Angebot ist not-wendig!

Die weiteren Seiten bieten Ihnen einen Einblick ins LaufeHuus aus verschiedenen Perspektiven.

Freundlich grüsst Sie



**Regine Kokontis**  
Präsidentin

## Der Verein LaufeHuus

### Ziele

Als gemeinnütziger Verein verfolgen wir im LaufeHuus die Ziele, eine Notschlafstelle und eine Wohnung mit individueller Wohnhilfe anzubieten. Zudem bieten wir auf freiwilliger Basis Beratungen und Triage an.

### Finanzierung

Unsere finanziellen Mittel setzen sich zusammen aus den Mitgliederbeiträgen, Spenden und den Einnahmen durch die Übernachtungen im Brugge-Zimmer sowie der untervermieteten Wohnung.

### Mitwirkende

Neben dem Nachtdienstteam, das im Schnitt aus ca. 15 Personen besteht, wirken im LaufeHuus zahlreiche weitere Menschen mit – wie z. B. in der Wohnhilfe, in der Einkaufsgruppe oder auch im Gebäudeunterhalt.

## Gian-Duri Mögling stellt sich vor

Ich denke es war ein Artikel im Wochenblatt – sicher bin ich jedoch nicht mehr – der mich auf Entstehung und Werdegang des LaufeHuus hingewiesen hat. Den Link im Internet dazu fand ich dann recht schnell. Und so kam bei mir der Wunsch auf, dieses spannende Projekt einmal persönlich kennenzulernen. Ich meldete mich via Formular auf der Website und so kam es zu einem ersten Kontakt und schon bald auch zur Anfrage, ob ich nicht im Vorstand mitarbeiten möchte.

Zu mir: Seit 20 Jahren arbeite ich im Sozialbereich, nachdem ich zuvor einen anderen Beruf hatte. Mit Mitte Vierzig nahm ich neben der Arbeit noch das Studium in Sozialer Arbeit auf, welches ich 2009 abschloss. Während des Studiums und danach habe ich in verschiedenen Wohnheimen als Sozialpädagoge gearbeitet, vor allem in sozialpsychiatrischen Einrichtungen. Menschen, die unter psychischen Erkrankungen und Substanzen-Konsum leiden und davon geprägt sind, wurden mir vertraut. Seit etwa 5½ Jahren arbeite ich in Zürich mitten im Kreis 4 im Verein Netz4, der sich Menschen auf der Gasse und Obdachlosen annimmt. Dazu gehört ein Treff am Mittwoch mit Übernachtungsmöglichkeit für 10 Personen von Mittwoch auf Donnerstag und ein Imbiss, der jeweils freitags durchgeführt wird.

Nebenberuflich war ich in diesen Jahren für elf Jahre Vorstands-Mitglied des Blauen Kreuzes BS, für acht Jahre im Stiftungsrat der Stiftung Blaues Kreuz/MUSUB beider Basel.

Seit Mitte 2021 arbeite ich auch in der Begleitgruppe des Diakonie-Forums mit, in dem verschiedene grössere und kleine kirchlich orientierte soziale Einrichtungen im Austausch stehen.

Was bewegt mich nun, mich für den Vorstand des LaufeHuus zur Verfügung zu stellen? Mich beeindruckt dieses durch freiwillig Mitarbeitende getragene Projekt. Zudem sehe ich im ersten Viertel des Jahres 2025 meiner Pensionierung entgegen. Gerne möchte ich mich daher weiterhin für Menschen in Not einsetzen, so wie ich es die letzten Jahre getan habe. Es freut mich, auch dies im Laufental tun zu können, in dem meine Frau und ich seit rund 25 Jahren wohnen.



**Gian-Duri Mögling**  
Zur Wahl stehendes  
Vorstandsmitglied



# Jahresrechnung 2023

1. Januar bis 31. Dezember 2023

## Bilanz

### AKTIVEN

	Anhang	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Flüssige Mittel	2.1	180'927.51	109'282.42
Aktive Rechnungsabgrenzungen		11'486.65	2'750.00
Verrechnungssteuer		111.00	
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>192'525.16</b>	112'032.42
<hr/>			
Mieterspardepot BLKB	2.2	5'878.71	5'851.35
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>5'878.71</b>	5'851.35
<hr/>			
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>198'403.87</b>	117'883.77

### PASSIVEN

	Anhang	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		10'152.50	7'362.45
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.3	6'741.25	4'255.50
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>16'893.75</b>	11'617.95
<hr/>			
Kapital Verein		106'265.82	73'853.56
Jahresgewinn		75'244.30	32'412.26
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>181'510.12</b>	106'265.82
<hr/>			
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>198'403.87</b>	117'883.77

## Erfolgsrechnung

	Anhang	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Erhaltene Zuwendungen	2.4	112'420.25	71'917.55
Übrige betriebliche Erträge	2.4	29'785.00	22'365.00
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>142'205.25</b>	94'282.55
<hr/>			
	Anhang	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Entschädigung Nachtdienst/Wohnhilfe	2.5	-21'275.00	-17'440.00
Aufwand Vorstand/Team	2.5	-4'724.05	-2'380.95
Übriger betrieblicher Aufwand	2.6	-41'294.40	-42'090.30
Verluste FLL		0.00	0.00
<b>Betriebliches Ergebnis</b>		<b>74'911.80</b>	32'371.30
<hr/>			
Finanzertrag		344.50	52.96
Finanzaufwand		-12.00	-12.00
<b>JAHRESGEWINN</b>		<b>75'244.30</b>	<b>32'412.26</b>
<hr/>			

# Anhang zur Jahresrechnung

## 1. Grundsätze

### 1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt.

### 1.2 Sachanlagen

Keine Sachanlagen vorhanden. Die Nutzung der Liegenschaft an der Güterstrasse ist durch ein Mietverhältnis mit Kautionshinterlegung geregelt. Die gesamte Einrichtung (Mobiliar) wurde ausnahmslos über den Secondhand-Markt angeschafft.

## 2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

### 2.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände und Bankguthaben.

### 2.2 Mietkaution

	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Mietkaution BLKB 4355.4486.2001	5'878.71	5'851.35
<b>Total Übrige Forderungen</b>	<b>5'878.71</b>	5'851.35

### 2.3 Passive Rechnungsabgrenzung

	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Rückstellung Heizöl	0.00	2'000.00
Rückstellung Strom	0.00	0.00
Entschädigung Nachtdienst Nov/Dez	0.00	0.00
Untermieter, Miete Januar	900.00	550.00
RS Revision Jahresrechnung	1'081.00	1'000.00
Untermieter, Miete Juli-Jan. (zu viel bezahlt)	3'850.00	550.00
SVA Basel-Landschaft, Abrechnung 2022	910.25	155.50
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>6'741.25</b>	4'255.50

## 2.4 Erhaltene Zuwendungen / Betriebliche Erträge

	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Spenden von Stiftungen und Private	112'420.25	71'917.55
Mitgliederbeiträge	1'100.00	1'000.00
Mieteinnahmen WG EG (Untermieter)	8'850.00	13'200.00
Übernachtungen Gäste BruggeZimmer	19'835.00	8'165.00
<b>Total Zuwendungen / Erträge</b>	<b>142'205.25</b>	<b>94'282.55</b>

## 2.5 Entrichtete Entschädigungen und Aufwand Vorstand / Team

	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Entschädigung Nachtdienst	21'275.00	17'440.00
Anlässe und Projekte	878.50	1'387.55
Geb./Weihnachtsgeschenke Team	477.30	192.05
Stelleninserat Nachtdienst	0.00	193.85
Aus-/Weiterbildung	2'052.60	0.00
Unterstützung Untermieter (Kater Merlin)	0.00	392.00
Apéro GV 2022	0.00	215.50
Verpflegung Austauschrunde/Abschiedsgeschenke Team	609.95	0.00
AHV/ALV-Beitrag	705.70	0.00
<b>Total Entschädigungen / Aufwand Vorstand</b>	<b>25'999.05</b>	<b>19'820.95</b>

## 2.6 Übriger betrieblicher Aufwand

	<b>31.12.2023</b>	31.12.2022
Miete Haus Güterstrasse 10	24'000.00	24'000.00
Einrichtung BruggeZimmer und WG Untermieter	0.00	356.40
Unterhalt WG Untermieter	1'534.30	0.00
Div. Unterhalt Haus und Garten	3'047.90	2'460.20
Div. Haushalt/Lebensmittel BruggeZimmer	3'982.90	5'647.45
Nebenkosten (Heizöl, Strom, Wasser, Kaminfeger, HW)	4'798.80	6'007.15
Büromaterial, Werbung, Internet, Homepage	1'692.80	1'803.70
Versicherungen	599.55	403.85
Revision Jahresrechnung	1'158.00	1'077.00
Verluste FLL	0.00	0.00
Repräsentationsspesen (JB, Standmiete, Visitenkarten)	480.15	334.55
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>41'294.40</b>	42'090.30

## 3. Weitere Angaben

### 3.1 Nachtdienst

Alle Nachtdienste werden durch ehrenamtliche Mitarbeitende geleistet. Pro Nachtdienst wird eine Entschädigung von CHF 50.00 ausbezahlt.

### 3.2 Teamleitung / Wohnhilfe

Die Teamleitung und deren Vertretung wird mit monatlich CHF 400.00 (Leitung) und CHF 200.00 (Vertretung) entschädigt. Mit der Untermieterin besteht eine Vereinbarung zur Wohnhilfe. Die Begleitung und Unterstützung der Wohnhilfe (2 Personen) wird mit monatlich je CHF 200.00 entschädigt.

### 3.3 Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Weniger als 10 Personen.

### 3.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

# Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an die Mitgliederversammlung des  
**Verein LaufeHuus, Laufen**

Basel, 20.02.2024

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des **Verein LaufeHuus** für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

**Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG**

*Roland Winnen Auderset* 

**QES** Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribble.com

Roland Auderset  
*zugelassener Revisionsexperte*  
*Leitender Revisor*

*Katharina Tritschler* 

**QES** Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribble.com

i. V. Katharina Tritschler

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG  
Dufourstrasse 49 | Postfach 114 | 4010 Basel  
 EXPERTsuisse zertifiziertes Unternehmen

www.abelia-beratung.ch  
contact@abelia-beratung.ch | +41 61 201 30 13

# Budget 2024

## Betriebsjahr 2024

Die Wohnung im EG wird durch die Einnahmen aus dem Untermietvertrag mitfinanziert, der Aufwand für das «BruggeZimmer» (1.OG und DG) durch Stiftungsgelder und Spenden.

### Aufwand

Nettomiete Haus Güterstrasse 10 (2'000.00/Monat inkl. Parkplatz)	24'000.00
Betriebskosten (Strom, Wasser, Heizung, Gartenunterhalt, etc.)	12'000.00
Entschädigung Nachtdienst und Wohnhilfe	30'250.00
Haushalt / Lebensmittel	7'000.00
Div. Unterhaltskosten gemäss Mietvertrag	2'000.00
Renovationsarbeiten Wohnung EG und BruggeZimmer	3'000.00
Haftpflicht-/Sachversicherung und UVG	600.00
Internet/Homepage/Telefon	800.00
Büromaterial	2'000.00
Weiterbildung Team	4'000.00
Vereinsanlässe/Präsentationen/Projekte	4'000.00
Werbung / Öffentlichkeitsarbeit	2'000.00
Unterhaltsreinigung	9'600.00
Gartengestaltung	2'000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>103'250.00</b>

### Ertrag

#### (ohne allfällige Einnahmen Übernachtungen "BruggeZimmer")

Untervermietung Wohnung im EG (900.00 / Monat)	10'800.00
Spendenzusagen Stiftungen/Ref. Kirche Laufen	45'000.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>55'800.00</b>

### Verlust

**-47'450.00**

# Berichte aus dem BruggeZimmer

## Bericht der Leitung

Ich bin seit Oktober 2022 im Nachtdienstteam und war von Anfang an mit Freude und Herz dabei. In dieser Zeit habe ich viele verschiedene Gäste kennengelernt, mit manchen habe ich gelacht, manche haben mich berührt, andere waren eher in sich gekehrt. Aber alle waren froh, eine vorübergehende Bleibe bei uns zu finden. Es ist immer wieder schön, zu sehen, wie viel eine warme Mahlzeit, ein offenes Ohr und die Begegnung auf Augenhöhe für unsere Gäste bedeuten.

Als dann im Juli eine neue Leitung fürs BruggeZimmer und Nachtdienstteam gesucht wurde, meldete ich mich und übernahm die Leitung ab September. Auch diese Aufgabe bereitet mir viel Freude, nicht zuletzt, weil das Nachtdienstteam aus sehr tollen Menschen besteht und wir ein gutes Miteinander haben.

**Alyssa Schneider**  
Leitung BruggeZimmer

## Bericht aus dem Team

Ich arbeitete als Sekretär in einer Wärmestube für Obdachlose - in dieser Zeit erfuhr ich, dass es in Laufen eine privat geführte Notschlafstelle gibt, weil unsere Stube von Zeit zu Zeit Gäste vermitteln konnte.

Aufgrund einer Umstrukturierung verlor ich meine Stelle und wurde stellensuchend. Da ich nicht die ganze Zeit nur zu Hause sein und lieber etwas Sinnvolles mit meiner Zeit anstellen wollte, habe ich mich als Freiwilliger für den Nachtdienst gemeldet. So habe ich letztes Jahr im August meinen 1. Nachtdienst geleistet.

Von 19.00 Uhr bis 22.30 Uhr empfangen wir unsere Gäste, weisen ihnen die Zimmer zu und wenn sie vor 20.00 Uhr ankommen, bekommen sie von uns ein Abendessen. Also ein bisschen Begeisterung für die Küche sollte man mitbringen...

Das Zubereiten der Mahlzeiten ist immer eine speziell kreative Angelegenheit, da wir nie genau wissen, wer heute da ist und ob es beim Kochen etwas zu beachten gilt (religiöse Essensvorschriften, Allergien usw.). Unsere Gäste können bei uns auch die Wäsche waschen und duschen.

Am Morgen gibt es von 7.00 bis 7.30 Uhr Frühstück. Um 08.00 Uhr müssen die Leute das Haus verlassen haben und unser Dienst endet nach einem kurzen Kontrollgang.

In dieser kurzen Zeit hatte ich bereits einige interessante Begegnungen mit verschiedenen Gästen. Die meisten sind angenehmer und hilfsbereiter Art und ein paar wenige musste ich an unsere Hausregeln erinnern.

Vor kurzem konnte ich eine neue Stelle bei einem Sozialdienst in einer Gemeinde antreten. Die Zusage bekam ich unter anderem wegen meiner freiwilligen Tätigkeit. Die Dienste empfinde ich als sinnvoll und wichtig - aus diesem Grund werde ich auch weiterhin ein Teammitglied bleiben.

Im Übrigen wäre es politisch sehr wünschenswert, wenn jeder Kanton in der Schweiz mindestens ein paar Plätze für in Not geratene Menschen hätte!



**Christian Fischer**  
Nachtdienstteam



# Statistische Angaben

## Übernachtungen im BruggeZimmer

Monat	2023	2022
Januar	63	38
Februar	71	17
März	38	32
April	36	54
Mai	1	98
Juni	7	87
Juli	31	85
August	51	0
September	103	19
Oktober	83	39
November	63	50
Dezember	96	39
<b>Gesamt:</b>	<b>643</b>	<b>558</b>

## Herkunft der Gäste

Herkunftsregion	2023		2022	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Laufental/Thierstein	354	55 %	427	76.5 %
Übrige	289	45 %	131	23.5 %
<b>Gesamt:</b>	<b>643</b>	<b>100 %</b>	<b>558</b>	<b>100 %</b>

## Ihre Spende wirkt!

Ihre finanzielle Unterstützung hilft, die Notschlafstelle LaufeHuus längerfristig anzubieten:

### Spendenkonto:

Verein LaufeHuus  
4242 Laufen  
Basellandschaftliche Kantonalbank  
IBAN: CH66 0076 9432 9102 9200 1

# Bericht der Wohnhilfe

**Neben der Notschlafstelle bietet das LaufeHuus auch Wohnhilfe an. Seit September 2023 unter der Leitung von Noemi Nobs und Michaela Hänggi.**

Als der Vorstand vom LaufeHuus uns im Sommer letzten Jahres anfragte, ob wir Interesse an dieser Aufgabe haben, mussten wir nicht lange überlegen. Wir sind ein Team aus Sozialarbeiterinnen mit unterschiedlichen Hintergründen: Michaela arbeitet in einer freiwilligen polyvalenten Sozialberatung, während Noemi im Suchtbereich tätig ist. Der Bereich der Wohnhilfe war für uns neues Terrain, aber wir waren hochmotiviert, uns dieser Herausforderung zu stellen.

Der Vorstand hat ein Konzept für die Wohnhilfe entwickelt, das die individuellen Bedürfnisse und Ressourcen der Klientel aufgreift. In enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand haben wir zusätzlich einen individuellen Hilfeplan erstellt, der auf die Bewohnerin zugeschnitten ist.

Das Ziel der Wohnhilfe im LaufeHuus ist klar definiert: Wir möchten Menschen dabei unterstützen, ihren Alltag zu bewältigen und ein selbstbestimmtes Leben in ihrer eigenen Wohnung zu führen. Dies geschieht durch die gemeinsame Festlegung von Zielen, die in Zusammenarbeit mit der Klientel und Fachpersonen erreicht werden sollen.

Die Zielgruppe umfasst Menschen, die bei der Sozialhilfe oder Invalidenversicherung angemeldet sind oder eine gesicherte Rente beziehen. Sie leiden unter psychischen, kognitiven und/oder Suchterkrankungen, können aber mit angemessener Unterstützung eigenständig leben. Die Unterstützung der Wohnhilfe ist vielfältig und auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnitten. Sie beinhaltet:

- **Individuelle Begleitung:** *Wir stehen der Klientel bei persönlichen Anliegen und Herausforderungen zur Seite. Dies umfasst die psychosoziale Beratung und die Unterstützung in Krisen.*
- **Unterstützung bei der Haushaltsführung und der Tagesstruktur:** *Wir bieten Unterstützung bei der Organisation des Haushalts und beim Aufbau einer sinnvollen Tagesstruktur an, um die Wohnkompetenz zu erhalten oder zu stärken und die gesellschaftliche Teilhabe zu erhöhen, um die Klientel somit in ihrer Selbstwirksamkeit zu bestärken.*



- **Koordination des Unterstützungsnetzwerks:** *Wir arbeiten eng mit anderen Fachpersonen zusammen, um der Klientel ein umfassendes Unterstützungsnetzwerk zur Verfügung zu stellen. Dies kann die Zusammenarbeit mit Therapeut\*innen, Ärzten und Ärztinnen, Beistandspersonen und anderen Organisationen betreffen.*

Unser Hauptziel ist die Sozial- und Wohnkompetenzen der Klientel zu fördern und dadurch ihre Lebensqualität zu verbessern. Durch die individuelle Betreuung und Unterstützung möchten wir ihnen dabei helfen, ein stabiles und erfülltes Leben in der eigenen Wohnung zu führen.

Nach den ersten sechs Monaten können wir mit Freude ein positives Fazit über das Angebot der Wohnhilfe ziehen. Das erarbeitete Konzept hat sich als tragfähig erwiesen und bietet solide Leitlinien für unsere Arbeit. Neben den festgelegten Strukturen konnten wir besonders vom grossen Freiraum und dem Vertrauen seitens des Vorstands profitieren. Was uns ermöglicht, die Begleitung äusserst individuell und bedürfnisorientiert zu gestalten.

Der Rückzugsort und verlässliche Ansprechpersonen konnten in den vergangenen Monaten einen wesentlichen Beitrag zur Stabilität und zur Lebensqualität leisten. Ebenso wurde das Netzwerk erweitert und eine Tagesstruktur aufgebaut.

Die enge Zusammenarbeit mit dem Vorstand war für uns von unschätzbarem Wert. Die Offenheit für unsere Ideen und Anregungen zeigt, dass das Team vom LaufeHuus bereit ist, innovative Wege zu gehen, um den Bedürfnissen der Menschen gerecht zu werden. Mit grosser Freude und Engagement arbeiten wir weiterhin mit dem Vorstand zusammen und sehen ein enormes Potenzial in dem Wohnhilfe-Angebot.

### **Michaela Hänggi und Noemi Nobs**

Leitung Wohnhilfe

# Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern, Privatspender\*innen und Stiftungen, die das LaufeHuus im Jahr 2023 unterstützt haben. Dank diesen Zuwendungen ist es uns möglich, das LaufeHuus längerfristig in der Region anbieten zu können!

## Organisation

Organisation des Vorstands	
<b>Regine Kokontis</b>	Präsidentin
<b>Susan Salomon</b>	Vize-Präsidentin, Finanzen
<b>Roman Jermann</b>	Fundraising
<b>Rahel Hänggi</b>	Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit
<b>Irene Aellen</b>	Vorstandsmitglied
<b>Claudius Jäggi</b>	Vorstandsmitglied
<b>Marianne Hänggi-Oppliger</b>	Aktuarin bis 30.06.2023
<b>Prisca Jeanloz</b>	Vorstandsmitglied bis 31.07.2023

Organisation BruggeZimmer & Wohnhilfe	
<b>Leitung Notschlafstelle / BruggeZimmer</b>	Prisca Jeanloz, Ursula Meyer (bis 31.08.2023) Alyssa Schneider (ab 01.09.2023)
<b>Leitung Wohnhilfe</b>	Prisca Jeanloz, Roman Jermann (bis 31.08.2023) Noemi Nobs, Michaela Hänggi (ab 01.09.2023)

## Kontakt

### Korrespondenzadresse

Verein LaufeHuus  
Schutzrain 7  
4242 Laufen  
www.laufehuus.ch  
info@laufehuus.ch

### Kontakt «BruggeZimmer»

LaufeHuus  
Güterstrasse 10  
4242 Laufen  
bruggezimmer@laufehuus.ch  
Telefon: 077 456 74 81

### Spendenkonto:

Verein LaufeHuus  
4242 Laufen  
Basellandschaftliche Kantonalbank  
IBAN: CH66 0076 9432 9102 9200 1

